



Bundesministerium
der Finanzen



Karl Diller MdB
Parlamentarischer Staatssekretär

POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Dr. Kirsten Tackmann
Platz der Republik
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97, 10117 Berlin

TEL +49 (0) 30 18 682-42 83

FAX +49 (0) 30 18 682-44 97

E-MAIL Karl.Diller@bmf.bund.de

DATUM 14. September 2009

BETREFF Ihre schriftliche Frage Nr. 42 für den Monat September 2009

GZ **VIII A 2 - FB 5033/08/10014**

DOK 2009/0599310

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Frage,

„Welche Möglichkeiten sieht die Bundesregierung, im Zusammenhang mit der Beanspruchung von landwirtschaftlichen Nutzflächen durch Infrastrukturmaßnahmen wie den Bau der A 14, den betroffenen landwirtschaftlichen Betrieben als Ausgleich für Flächenverluste pachtfreiwerdende BVVG-Flächen zugänglich zu machen um die Betriebsfläche einschließlich der Direktzahlungsansprüche zu erhalten bzw. welche Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen wären dazu ggf. notwendig?“,

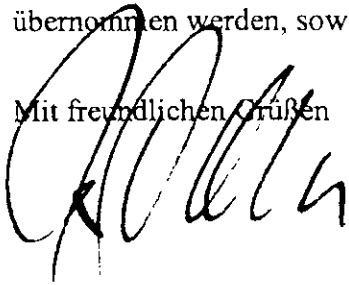
beantworte ich wie folgt:

Die BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH (BVVG) stellt gemäß dem seit dem 1. Januar 2007 geltenden Privatisierungskonzept, das für derartige Zwecke ein so genanntes Vorandienrecht enthält, verfügbare Flächen den Straßenbauverwaltungen bereit. Voraussetzung ist die Bestätigung der zuständigen Landesbehörde, dass nach § 100 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 des Baugesetzbuches ein unabweisbarer Bedarf an Ersatzland zur Fortführung eines landwirtschaftlichen Betriebes besteht.

Seite 2 Die den Betrieben zugeteilten Direktzahlungsansprüche bleiben diesen grundsätzlich erhalten.
Sie können künftig auf Ersatzflächen aktiviert oder veräußert werden.

Soweit bisherige Prämienrechte nicht beim Betrieb verbleiben, können entsprechende Prämienrechte beim Erwerb oder der Anpachtung von Ersatzflächen von der BVVG mit übernommen werden, soweit die BVVG über Prämienrechte verfügen kann.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'K. Diller', written over the text 'Mit freundlichen Grüßen'.